

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 37

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 14. Februar
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 14 février
1929

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 37

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas S. A. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 37

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken (in Ganzleinen mit Gold-
prägung) zu den Wirtschaftlichen und sozialstatistischen Mitteilungen des
Jahrgangs 1928 herstellen lassen und geben solche, solange der Vorrat reicht,
zum Preise von Fr. 2 per Stück ab.

Administration.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Dominikanische Republik: Konsularfakturen. / Espagne: Agio. / Ein- und Ausfuhr der
wichtigsten Waren im Januar 1929. — Importation et exportation des principaux mar-
chandises en janvier 1929. / Internationaler Post giroverkehr. — Service international
des virements postaux. / Beiträge zum Postscheckverkehr. — Adhésions au service des
chèques postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht Bremgarten hat durch Entscheid vom 9. Februar 1929
als kraftlos erklärt: Obligation Nr. 1167, lautend auf die Freimäler Bank in
Wohlen, ursprünglich betragend Fr. 2300, infolge späterer Teilbezüge redü-
ziert auf Fr. 750. (W 50)

Bremgarten, den 13. Februar 1929.

Namens des Bezirksgerichtes:
Der Präsident: Meier.
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Es wird vermisst: Check Nr. 150022 auf die Eidgenössische Bank A. G.
in Zürich vom 10. November 1928 im Betrage von Fr. 487.50, ausgestellt von
der Uhrenfabrik Langendorf in Langendorf an die Ordre der Herren Schmutz-
Girod & Cie. in Biel.

Der unbekannt Inhaber dieses Checks wird hiermit aufgefordert, den-
selben innert der Frist von 3 Monaten, von der ersten Bekanntmachung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter
vorzuweisen, widrigenfalls derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 54*)

Biel, den 13. Februar 1929.

Der Gerichtspräsident I: Frey.

Nach erfolglosem Aufruf hat die Obergerichtskommission Nidwalden
nachstehend verzeichnete, auf dem Grundbesitz des Arbeiterheims Rozloch,
Gemeinde Ennetmoos, baufähige Hypotheken, als kraftlos erklärt:

a) Auf der Cementfabrik in der Rieden (Grundbuch Nr. 60): Gült
Fr. 1000, mit Vorgang Fr. 9000, errichtet 10. Dezember 1889; Gült Fr. 2000,
mit Vorgang Fr. 22,750, errichtet 6. Februar 1893; Gült Fr. 1000, mit Vorgang
Fr. 24,750, errichtet 6. Februar 1893; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 87,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 89,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 91,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 93,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 95,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 2000, mit Vorgang
Fr. 97,109.76, errichtet 7. Januar 1908; Gült Fr. 5000, mit Vorgang
Fr. 99,109.76, errichtet 7. Januar 1908.

b) Auf der Liegenschaft Rieden (Grundbuch Nr. 61): Gült Fr. 257.14,
mit Vorgang Fr. 7171.35, errichtet 26. November 1797.
Stans, den 2. Februar 1929. (W 55)

Für die Obergerichtskommission Nidwalden:
Dr. Jos. Odermatt, Gerichtsschreiber.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird annit der Inhaber nachbenannter
vermisster Schuldurkunden:

1. Kaufschuldbrief per Fr. 90.35 (ursprünglich Fr. 125.—) auf Johann
Martin Wiesendanger, Martins sel., von nnd in Niederweningen, zu-
gunsten des Josef Wenzinger, Seppels, in Schneisingen, datiert den
22. August 1892 (letzter bekannter Schuldner: Frau Emma Huher verw.
Schelling, geb. Baumgartner; letzter bekannter Gläubiger: Josef Wen-
zinger, Schmidts, in Schneisingen);
2. Kaufschuldbrief per Fr. 347.— auf Salomon Gassmann, a. Gemeindeg-
rathsschreiber, in Boppelsen, zugunsten Heinrich Gassmann, Biggels,
Verenen, in Boppelsen, datiert den 17. Juli 1886 (letzter bekannter
Schuldner: Oskar Wernli, in Boppelsen; letzter bekannter Gläubiger:
Erbengemeinschaft Angst-Gassmann, in Boppelsen),

oder wer sonst über dieselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert,
der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes binnen einem Jahre von heute an
von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, widrigenfalls
dieselben für kraftlos erklärt würden. (W 399*)

Dielsdorf, den 16. Oktober 1928.

Das Bezirksgericht.

Rapports économiques et Statistique sociale

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures (entièrement en toile
avec impression en caractères dorés) destinées aux Rapports économiques et
Statistique sociale pour l'année 1928. Celles-ci sont fournies, jusqu'à épuise-
ment du stock, au prix de fr. 2 l'exemplaire.

Administration.

Die 4% Inhaber-Obligation der Appenzell A. Rh. Kantonalbank
Nr. 69183 Serie A à Fr. 1000 mit Semester-Coupons per 2. Juni 1929 u. ff.,
fällig am 2. Dezember 1931, wird vermisst.

Gemäss Beschlusse des Obergerichtes vom 28. Januar 1929 und in An-
wendung von Art. 849 ff. O. R. wird deshalb ein unbekannter Inhaber dieser
Obligation aufgefordert, dieselbe bis spätestens 4. Februar 1932 dem Ober-
gerichte in Trogen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation angesprochen
würde. (W 37*)

Trogen, den 31. Januar 1929.

Die Obergerichtskanzlei.

Die Kraftloserklärung der auf den Namen der Frau Lehmann-Lehmann,
in Alchenflüh (Bern), ausgestellten Obligation des Verbandes schweizerischer
Konsumvereine, in Basel, Nr. 8132, über Fr. 1000, zu 5% verzinslich, und der
dazu gebörenden Semesterzinscoupons auf den 1. Juli 1926 n. ff. wird he-
gebrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 19.
Januar 1929 wird der allfällige Inhaber hiemit aufgefordert, diesen Titel
innert drei Jahren, also bis zum Dienstag, den 2. Februar 1932, der Unter-
zeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraft-
los erklärt. (W 38*)

Basel, den 2. Februar 1929.

Zivilgerichtsschreiberei.

Mit Bewilligung des Gerichtspräsidenten von Seftigen in Belp wird der
allfällige Besitzer des Schuldbriefes Belege Serio 1, Nr. 2332, des Grund-
buchamtes Seftigen in Belp, ausgestellt für einen Betrag von Fr. 9000 und er-
richtet zugunsten der Spar- & Leihkasse in Riggisberg, haftend auf Grund-
buchblätter Nrn. 1479/1488, 1490 und 1491 der Gemeinde Rüggisberg,
Schuldner: Karl Marti, Landwirt, im Ried zu Vorderfultigen, Gemeinde Rüg-
gisberg, hiemit aufgefordert, binnen der Frist eines Jahres, von der ersten
Auskundung an gerechnet, den Titel bei der Gerichtsschreiberei Seftigen in
Belp vorzulegen oder vom Vorhandensein des Titels Anzeige zu machen, widri-
genfalls derselbe kraftlos erklärt werden wird. (W 44*)

Belp, den 4. Februar 1929.

Der Gerichtsschreiber von Seftigen:
Haudenschild.

Johann Wälcblü, Gutsbesitzer, in Alchenflüh, schuldet seiner Schwester
Frl. Anna Elisabeth Wälcblü, nun Ehefrau des Fritz Bütikofer, Schreiner-
meister, in Ersigen, laut Schuldbrief, eingetragen den 23. Februar 1917, G. P.
I/Nr. 604 ein Kapital von Fr. 7000, max. Zins 6%. Für das Schuldbrief-
kapital haften u. a. die Frau-runnen-Grundbuchblätter Nrn. 251, 252, 92. Das
Schuldbriefkapital ist nebst Zinsen abbezahlt worden; der Titel ist jedoch
verloren gegangen oder vernichtet worden. Der allfällige Inhaber wird hiemit
aufgefordert, das Papier binnen Jahresfrist von heute an gerechnet bei der Ge-
richtsschreiberei Frau-runnen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation aus-
gesprochen wird. (W 45*)

Frau-runnen, den 4. Februar 1929.

Der Gerichtspräsident von Frau-runnen: Mühlemann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Beteiligungen usw. — 1929. 11. Februar. Unter der Firma Mer-
cantilia Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbe-
schränkte Dauer, am 6. Februar 1929 eine Aktiengesellschaft ge-
bildet. Ihr Zweck ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen aller Art.
Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30,000, und ist eingeteilt in
30 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Es können
auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgeben werden. Offi-
zielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handels-
amtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen.
Der aus einem Aktionär bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft
nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Er kann auch
Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen und setzt diesfalls Art und
Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Berthold Dukas,
Rechtsanwalt, von Basel, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 65, Zü-
rich 1.

11. Februar. Präsenz-Film Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 92 vom 20. April 1928, Seite 782). In ihrer Generalversammlung vom
23. Oktober 1928 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von
hisber Fr. 100,000 auf Fr. 125,000 beschlossen und durchgeführt durch Aus-
gabe von 5 auf den Namen lautenden Prioritätsaktien zu Fr. 5000. Die Ge-
sellschaft hat ferner eine Partial-Revision ihrer Statuten vorgenommen. Die
bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen:
Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 125,000 und ist eingeteilt in

5 Prioritätsaktien zu Fr. 5000, und 100 Stammaktien zu Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Die Vorrechte der Prioritätsaktien vor den Stammaktien beziehen sich auf die Gewinn-Beteiligung und den Liquidationserlös im Falle der Auflösung der Gesellschaft; sie sind in den §§ 5 und 28 der Statuten näher umschrieben.

Mechanische Zimmererei usw. — 11. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Aebi**, in Küssnacht, ist **Fritz Aebi**, von Aetingen (Solothurn), in Küssnacht. Mech. Zimmererei und Bauschreinerei, Handel in Brennholz. Föhnbrunnenstrasse 15.

Automobile. — 11. Februar. Die Firma **Werner Risch**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1924, Seite 1969), erteilt Kollektivprokura an Anton Veladini, von Lagano, und Ernst Muhl, von Büttenhardt (Schaffhausen), beide in Zürich.

Papier en gros. — 11. Februar. Inhaberin der Firma **Alice von Arx**, in Zürich 7, ist **Alice von Arx**, von Egerkingen (Solothurn), in Zürich 7. Die Firma erteilt Einzelprokura an Karl Mullis, von Flims (St. Gallen), in Zürich 7. Papier en gros. Schönbühlstrasse 24.

11. Februar. Terrängengesellschaft Nordstrasse, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1924, Seite 549). Adolf Senn-Haas ist als Vorstand zurückgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. Als einziges Vorstandsmittglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Jacques Persitz, Kaufmann, von Mont-Tramelan, in Zürich. Das Geschäftslokal wurde nach Zürich 6, Otikerstrasse 14, verlegt.

Fournituren für Schneider. — 11. Februar. Aus der Firma **Gehr. Trudel & Cie**, in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1922, Seite 185), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter **Walter Friedrich Trudel** ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert in **Trudel & Cie**.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Hotel. — 1929. 11. Februar. Inhaber der Firma **Joseph Haechler**, in Bern, ist **Joseph Haechler**, von Oberkulm (Aargau), in Bern. Betrieb des Hotel Bubenberg, Bubenbergplatz 12, in Bern.

Wirtschaft. — 12. Februar. Die Firma **Rosina Kunkler-Bürfuss**, Wirtschaft zur Lokomotive, in Bern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1928, Seite 754), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Kohlen und Holz. — 12. Februar. Nach Feststellung der nicht vollständigen Durchführung der Liquidation wird die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Aeschlimann & Cie**, mit Sitz in Bern, Kohlen- und Holzhandlung (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1923, Seite 2264), wieder im Handelsregister eingetragen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Albert Aeschlimann**, von Rüegsau, in Leissigen, und Kommanditär mit der Einlage von Fr. 5000, ist **Wilhelm Schmid**, von Frutigen, in Bern. Die Liquidation wird unter der Firma **Aeschlimann & Cie**, in Liq. durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter durchgeführt. Domizil bei Herrn Eichenberger, Gerichtsschreiberei Bern, Amthaus.

11. Februar. Laut Statuten vom 1. Februar 1929 ist, mit Sitz in Bern, unter der Firma **Handels-Aktiengesellschaft Bern (Trade Ltd. Berne)**, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens ist Handel mit Massenartikeln aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 15,000 und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist der Anzeiger der Stadt Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen erfolgt durch den aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat, dem zurzeit angehören: **Karl Gustav Müller**, Kaufmann, von Zürich, in Winterthur, als Präsident; **Robert Hediger**, von Biel, Kaufmann, in Bern, Vizepräsident, und **Fritz Streiff**, von Betschwanden (Glarus), Kaufmann, in Bern, Mitglied. Sie führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich im **Karl Schenk-Haus**, Spitalgasse 4, Bern.

Bureau Burgdorf

Wäsche, Weisswaren. — 12. Februar. Die Firma **Wilhelm Imhof**, Wäsche und Weisswarenspezialgeschäft, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1924), wird infolge Konkurskenntnisses des Konkursrichters von Burgdorf von Amte wegen gelöscht.

Bureau Nidau

11. Februar. Unter der Firma **Zesar A.-G. Fahrradfabrik (Zesar S. A. Manufacture de Cycles)** besteht, mit Sitz in Nidau, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer; deren Statuten datieren vom 21. Januar 1929. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Fahrradfabrik, Beteiligung an oder Einführung von ähnlichen oder verwandten Geschäften etc. Das Grundkapital beträgt Fr. 140,000, eingeteilt in 140 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit diese die Interessen Dritter berühren, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern; zurzeit gehören demselben an: **Henri Jeanmaire**, von Les Brenets und Mont-Tramelan, Essayeur juré, **Ernst Blank**, von Bolligen, Prokurist, beide in Biel, und **August Spychiger**, von Untersteckholz, Handelsmann, in Nidau. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch den Verwaltungsratspräsidenten **Henri Jeanmaire** und den Direktor **Paul Frey**, von Olten, in Nidau; jeder derselben führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist ferner erteilt an **Simon Frey**, von Olten, in Bern. Geschäftslokal: Dr. Schneider-Strasse Nr. 3.

Bureau Saanen

Hotel, Sägerei. — 12. Februar. Inhaber der Einzelfirma **Emanuel Marti**, mit Sitz in Geteig, ist **Emanuel Marti**, von Gadmen, in Geteig. Betrieb eines Hotels und einer Sägerei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1929. 2 février. La société coopérative **Caisse Raiffeisen de la paroisse de Bellaux**, ayant son siège à Bellaux (F. o. s. d. c. du 17 juin 1927, n° 139, page 1122), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 décembre 1928, adopté de nouveaux statuts et changé sa raison sociale en **Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse de Bellaux**. Aux termes des statuts, la société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles et industrielles; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Ne peuvent être reçus dans la société que des personnes solvables, jouissant intégralement de leurs droits civils et personnels et n'appartenant à aucune autre association de crédit

à garantie illimitée. Tous ses membres doivent être domiciliés sur le territoire formant la paroisse de Bellaux. Des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) établies sur le territoire sus-indiqué, peuvent aussi être admises dans la société. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le requérant avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'admission est prononcée par le comité de direction et avis en est donné au préposé au registre du commerce. Les membres contractent les obligations suivantes: a) ils répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; b) ils versent dans la caisse, lors de leur admission, une finance d'entrée de fr. 5 qui devient la propriété de la société; c) ils versent aussi, dans les délais fixés par le règlement d'exécution, le montant d'une part d'affaires de fr. 60; d) ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. La qualité de sociétaire ne se perd qu'au terme d'une année administrative: a) soit par transfert de domicile dans une commune autre que celle où la société exerce son activité; b) soit par le décès; c) soit par démission écrite notifiée au moins trois mois à l'avance; d) soit par mesure d'exclusion, dont les effets se déploient au bout du même laps de temps. Le montant de la part d'affaire qu'il possède est remboursé au démissionnaire ou au membre exclu six mois au plus tard après le moment de sa sortie. Dans le même délai, s'ils ne sont pas échus plus tôt, les membres sortants ont à rembourser tous les emprunts contractés par eux, même non encore échus. L'exclusion d'un membre peut être prononcée dans les cas suivants: a) s'il a perdu une des qualités prescrites par les statuts; b) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société et agi d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires en remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de trois membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de cinq membres; d) l'assemblée générale. Les organes mentionnés sous lettres a, b et c sont tous élus par l'assemblée générale à la majorité absolue et au scrutin secret. La société est valablement engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Café. — 11 février. La raison **Frédéric Lüdi**, exploitation du café-restaurant de la Couronne, à Fribourg (F. o. s. d. c. du 13 mars 1928, n° 61, page 490), est radiée, ensuite de départ de son chef.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

9. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein von Rechthalten**, in Rechthalten (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1898, Nr. 140 vom 8. Juni 1909 und Nr. 203 vom 12. August 1913), hat in der Generalversammlung vom 2. Oktober 1927 die Statuten revidiert, über deren Inhalt folgendes eingetragen wird: Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rechthalten**, in Rechthalten, besteht laut den Bestimmungen des 27. Titels des O. R., mit Sitz in Rechthalten und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die Landwirte von Rechthalten und Umgebung für den gemeinsamen Ankauf und Verkauf sämtlicher landwirtschaftlicher Bedarfsartikel, Nahrungsmittel und Erzeugnisse zu vereinigen und durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen etc. die Landwirtschaft in allen Zweigen zu heben und zu fördern. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft ist jeder Landwirt, welcher die Statuten persönlich unterzeichnet oder später als Mitglied aufgenommen wird. Das Aufnahmegesuch ist an den Vorstand zu richten. Später eintretende Mitglieder haben ein Eintrittsgeld zu entrichten, welches durch die Genossenschaftsversammlung auf Antrag des Vorstandes festgesetzt wird. Im Todesfalle geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Auf Ende eines Rechnungsjahres, das jeweils mit dem 31. Dezember abschliesst, steht jedem Mitgliede der Austritt frei, sofern es den finanziellen Verpflichtungen nachgekommen ist. Mitglieder, welche den Statuten zuwiderhandeln, können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Ausscheidende oder ausgesessene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die rechtsgültig eingegangenen Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen, und im weiteren haften die Mitglieder persönlich und solidarisch, soweit dasselbe nicht ausreicht. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung der Genossenschafter; 2. der Vorstand, und 3. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Aus dem Vorstände sind die bisherigen Mitglieder: **Eduard Tinguely**, Präsident, **Christoph Wider**, Vizepräsident, **Johann Joseph Köstinger**, Sekretär, **Johann Köstinger** und **Joseph Bielmann** ausgeschieden. Die Unterschriften der drei erstern sind erloschen. Der Vorstand besteht nun aus: **Alois Köstinger**, Landwirt, von und in Rechthalten, Präsident; **Johann Köstinger**, Landwirt, von Alterswil, in Rechthalten, Vizepräsident; **Joseph Carrel**, Landwirt, von Rechthalten, Courtion und Freiburg, in Rechthalten, Sekretär; **Johann Egger**, Landwirt, von Plaffeien, in Wolfelch; **Joseph Bielmann**, Landwirt, von Rechthalten, in Deichmatt; die letzteren beiden Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär kollektiv

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1929. 11. Februar. Landw. Genossenschaft **Trasadingen**, in Trasadingen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1923, Seite 1575). Aus dem Vorstand sind der Präsident **Hermann Hauser** und der Verwalter **Albert Moser** ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. Zum Präsidenten des Vorstandes wurde gewählt: **Hermann Hauser**, Landwirt, von Trasadingen; zum Verwalter: **Emil Rüedi**, Landwirt, von Gächlingen; beide wohnhaft in Trasadingen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter einzeln.

Aargau — Argovie — Argovia

Elektr. hauswirtsch. Maschinen usw. — 1929. 5. Februar. Unter der Firma **ESWE** hat sich, mit Sitz in Aarau, eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Firma ist der Handel und die Vertretung in elektrischen hauswirtschaftlichen Maschinen und Apparaten. Die Statuten sind am 28. Januar 1929 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit **Max**

Wolfsgruber, Kaufmann, von und in Aarau. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma führen das Mitglied des Verwaltungsrates Max Wolfsgruber und Manuel Vidiella, Kaufmann, von und in Aarau, kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich Laurenzenvorstadt Nr. 53.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Cartoline illustrée. — 1929. 11 febbraio. La ditta G. Mayr, in Lugano (F. o. s. di c. n° 94 dell' 11 aprile 1921, pagina 722), notifica di aver cessato il commercio di articoli fotografici, ingrandimenti e riproduzioni in genere, continuando invece col commercio delle cartoline illustrate e carta da lettera.

11 febbraio. Antonio Masetti ha cessato dalla sua funzione di amministratore della Fabrique d'Horlogerie S. A., in Arogno (F. o. s. di c. n° 65 del 19 marzo 1926, pagina 603). La sua firma è cancellata. In sua sostituzione venne nominato Alessandro Lanfranconi, industriale, da ed in Arogno. La società è vincolata dalla sua firma individuale.

Garage. — 11 febbraio. Sotto la ragione sociale Alfredo Varisco & C., con sede in Calprino, Alfredo Varisco, fu Antonio, di Calprino, Ambrogio Neutroni, fu Temistocle, di Barbengo, e Ugo Guarisco, di Bernardo, di Calprino, domiciliati tutti a Calprino, hanno costituito una società in nome collettivo che ha cominciato col 1° gennaio 1929. La firma sociale spetta al solo socio Alfredo Varisco. Esercizio del garage in Calprino già di Alfredo Varisco.

Tipografia. — 11 febbraio. Giuseppe Gruppelli ha cessato di far parte della società in nome collettivo «Gruppelli & Ci.», con sede in Lugano, tipografia (F. o. s. di c. n° 90 del 19 aprile 1927, pagina 711). La società continua fra gli altri due soci Basilio Bianchi e Francesco Bocchi, sotto la ragione sociale Bianchi & Bocchi ed è vincolata dalla firma collettiva dei due soci.

Albergo. — 11 febbraio. La ditta Francesco Studer, in Lugano. Hôtel e Café Grütli (F. o. s. di c. n° 279 del 14 novembre 1921, pagina 2195), viene cancellata per cessione di azienda.

11 febbraio. Con atto notarile 9 febbraio 1929, si è costituita, con sede in Lugano, una società anonima per azioni denominata Ufficio Minerario S. A., i cui statuti portano la data dell' 8 febbraio 1929. La società ha per scopo la mediazione di compere e vendite di miniere e diritti minerari, il finanziamento di imprese minerarie, l'assunzione di mandati fiduciari in questo ramo, come pure tutti gli affari inerenti sia direttamente, che indirettamente. La durata della società è illimitata. Il capitale sociale è di fr. 10.000, suddiviso in 10 azioni di fr. 1000 interamente liberate e nominative. Le pubblicazioni verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è rappresentata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente uno solo nella persona di Cuno Pozzi, fu Andrea, avvocato, da Poschiavo (Grigioni), domiciliato a Lugano, al quale spetta la firma sociale. Via Baroffio 4.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Robes, chapeaux, bijouterie etc. — 1929. 11 février. La maison Marie-Louise Blanc, à Leysin, modes et couture (F. o. s. du c. du 22 octobre 1924, n° 248, page 1745), a modifié sa raison sociale en celle de Marie-Louise Blanc, Aux Galeries Parisiennes. Elle a modifié en outre son genre de commerce en celui de: Robes, chapeaux, tissus, soieries, nouveautés, bijouterie, coutellerie et orfèvrerie.

Vins. — 11 février. La maison «Edoardo Gonella» à Renens (inscrite dans le registre du commerce de l'arrondissement de Lausanne le 8 octobre 1926, n° 248, page 1745), a été constituée sous la même raison sociale Edoardo Gonella. Le chef est Edoardo Gonella, d'Antignano (Alessandria, Italie), domicilié à Renens. Vins. Bureau de la succursale: à Aigle, rue Farel.

Bureau d'Aubonne

1928. 20 décembre. Sous la dénomination de Préventorium de la Rochette, Fondation Caroline Rigaud, il a été constitué, par acte reçu Jules Rolaz, notaire à Aubonne, le 15 décembre 1928, une fondation dont le siège est à Longirod. Son but est la création et l'exploitation d'un «Préventorium» pour enfants indigents ou peu fortunés prédisposés à la tuberculose. Ce préventorium est spécialement destiné aux enfants genevois et aux enfants non genevois, domiciliés dans le canton de Genève. Cette fondation est administrée par un conseil composé de 3 membres au moins, et dont la moitié plus un sont nommés par le Dispensaire antituberculeux de Genève et le surplus par la Ligue genevoise pour la lutte contre la tuberculose. Les membres du conseil sont nommés pour trois ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Le conseil de fondation nomme, chaque année, un président, un secrétaire et un trésorier. Ce dernier peut être choisi en dehors du conseil. Le conseil est représenté vis-à-vis des tiers par deux de ses membres signant collectivement. Le premier conseil de la fondation est composé de René Vernet, de Genève, avocat, président; Mademoiselle Marie Turrelini, de Genève, rentière, secrétaire; Alfred de Peyer, de Schaffhouse, docteur en médecine, Isabelle née Mallet, épouse de Léon Martin, notaire, de Genève; Gustave Turrelini, de Genève, docteur en médecine; Jules Pallard, de Genève, docteur en médecine, tous domiciliés à Genève et de Adrien Montandon, de Genève, Locle et Travers, docteur en médecine, demeurant à Vandoeuvres. Siège de la fondation: La Rochette, rière la commune de Longirod.

Bureau de Lausanne

1929. 11 février. Union Coopérative des Taxis Lausannois, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. n° 35 du 12 février 1929, page 299). L'assemblée générale du 15 janvier 1929 a composé son comité comme suit: Henri Dutruit, de Perroy, président; Louis Pache, d'Ecublens (Fribourg), vice-président; Louis Badoux, de Moudon, caissier; Georges Benz, de Thierachern (Berne), secrétaire, et Eugène Delessert, de Pency-le-Jorat, suppléant, tous chauffeurs d'autos, à Lausanne. La signature du président Camille Michel est radiée. Le suppléant Albert Ribbi est radié. Le président, le secrétaire et le caissier engagent valablement la société par leur signature collective à trois.

Papiers peints. — 11 février. La société anonyme W. Wirz-Wirz S. A., ayant son siège à Bâle, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 novembre 1928) a, dans son assemblée générale du 23 janvier 1929, porté son capital social de fr. 500.000 à fr. 750.000, par l'émission de 250 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Le capital social de 750.000 francs est donc formé de 750 actions nominatives de fr. 1000 chacune.

Bureau de Vevey

Epicierie, mercerie. — 11 février. La raison Alfred Juillard, à Clarens, le Châtelard, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 21 avril 1921, n° 104, page 803), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

11 février. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de décès ou de départ des titulaires:

1. Café. — Casimir Mounier, à Vevey, café-restaurant sans alcool à l'enseigne «Restaurant du Torrent» (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1919, n° 103, page 744).

2. Bijouterie etc. — Paul Conscience, à Montreux, le Châtelard, bijouterie, fantaisie (F. o. s. du c. du 25 mars 1919, n° 70, page 492).

3. Fromages. — David Shucky, à St. Léger, marchand de fromages (F. o. s. du c. du 10 avril 1883, n° 52, page 403).

4. Epicierie etc. — Marie Béguin, à St. Léger, épicerie-mercerie (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, n° 72, page 579).

Epicierie etc. — 11 février. La raison Emillo Donati, aux Planches-Montreux, épicerie, denrées alimentaires (F. o. s. du c. du 22 décembre 1928, n° 301, page 2421), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Gené — Genève — Ginevra

1929. 8 février. Aux termes d'actes reçus par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 7 février 1929, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière rue Plantamour 37, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières en Suisse et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 360.000 d'un immeuble sis en la ville et commune de Genève, lieu dit: rues Ph. Plantamour 37, 39 et Léman 11. Son siège est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 40.000, divisé en 40 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil est composé d'un seul membre, et de sa majorité lorsqu'il est composé de plusieurs. Le conseil d'administration est actuellement composé d'un membre, en la personne d'Emile Perret, d'Avusy, régisseur, demeurant à Genève. Siège social: rue de la Corratère 26, en les bureaux de «Perret et Thévenoz», régisseurs.

Articles de fantaisie. — 9 février. Le chef de la maison Fontane, à Genève, est Marcel Fontane, de Genève, y domicilié. Commerce d'articles de fantaisie. 13, rue du Mont Blanc.

Horlogerie. — 9 février. Gigantic S. A., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 22 octobre 1927, page 1671), Georges Henry, industriel, du Locle (Neuchâtel), aux Eaux-Vives, a été nommé unique administrateur, en remplacement de Paul Cattin, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1929. 12. Februar. Die Ehegatten Ernst Leuenberger, von Dürrenroth, Vertreter in Bern, und Margrit geb. Stäger, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 19. Januar 1929 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma «Leuenberger-Stäger», in Bern.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1929. 11 febbraio. I coniugi Romeo Peisner, fu Abramo, e moglie Ebe nata Costa, da Plainpalais, domiciliati in Castagnola, mediante convenzione notarile 31 gennaio 1929, hanno adottato per loro regime matrimoniale quello della «Separazione di Beni» previsto dagli art. 241/247 C. C. S. La moglie Ebe Peisner nata Costa è titolare della ditta individuale «Ebe Peisner-Costa», calzature, in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1929. 11 février. Les époux Frédéric Hänggi et Ida-Françoise Hänggi, née Kämpf, de Zullwil, domiciliés à Leysin, la seconde chef de la maison «Ida Hänggi-Kämpf» à Leysin sont, ensuite de contrat de mariage du 11 novembre 1925, soumis au régime de la séparation de biens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1929. 9 février. Suivant contrat de mariage du 6 février 1929, il résulte que Charles-Henri Thiébaud, fils de Polybe-Aimé, originaire de Brot-Dessous, domicilié à La Chaux-de-Fonds, chef de la raison individuelle «Charles Thiébaud», fabrication de verres de montres, à La Chaux-de-Fonds et son épouse Marie-Antoinette née Kaiser, ont adopté le régime de la séparation de biens (articles 241 et suivants du C. C. S.).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Dominikanische Republik — Konsularfakturen

Laut Mitteilung des Generalkonsulats der Dominikanischen Republik in Bern sind für die Einfuhr von Waren in diese Republik mittelst Postpaketen Konsularfakturen nicht erforderlich. Dagegen ist der Versender gehalten, den Postbegleitpapieren eine ganz genaue Erklärung (Deklaration) über den Wareninhalt beizugeben, zur Vermeidung schwerer Strafen bei falschen oder irrtümlichen Angaben. 37. 14. 2. 29.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 février à 21,58 % (agio du 1^{er} au 10 février 17,73 %). [Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce des 10 septembre et 1^{er} novembre 1928, concernant le paiement des droits en Espagne]. 37. 14. 2. 29.

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar — 1929 — Janvier

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes suisses

Main table with columns for 'Januar 1928', '1929', 'I. Einfuhr - Importation', and 'Janvier 1929'. It lists various goods like 'Nahrungs- und Genussmittel', 'Comestibles, boissons, etc.', 'Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.', and 'Lin, chanvre, jute, ramie, etc.' with their respective quantities and values.

* Tabak: Siehe am Schluss der Abschnitte I und II. — Tabac: Voir à la fin des rubriques I et II.

I. Einfuhr — Importation

Table with columns for 'Einfuhr' (Importation) and 'Importation'. It lists various goods such as 'Machines et véhicules', 'Chemikalien und Öle', and 'Produits chim. et huiles' with their respective quantities and values for the years 1913, 1928, and 1929.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns for 'Ausfuhr' (Exportation) and 'Exportation'. It lists various goods such as 'Nahrungs- und Genussmittel', 'Minerale', 'Metalle', and 'Machines et véhicules' with their respective quantities and values for the years 1913, 1928, and 1929.

*) Reinnettogewicht

Chemins de fer d'Alsace et de Lorraine

Die Verwaltung der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen beehrt sich, dem reisenden Publikum zur Kenntnis zu bringen, dass die Luxuszüge „Edelweiss“ Nr. 56 und 57 auf der Strecke **Bâle-Anvers** in untenstehendem Fahrplan täglich weiterverkehren.

9,40	dép.	Anvers-Central	arr.	18,23
		Anvers (Berchem)	»	18,17
10,28	»	Bruxelles-Nord	»	17,34
13,57/14,02	arr./dép.	Luxembourg	arr./dép.	14,04/09
14,30/31	»	Thionville	»	13,34/35
14,53/56	»	Metz	»	13,10/13
16,49/54	»	Strasbourg	»	11,13/18
18,08/09	»	Mulhouse	»	9,59/10,00
18,38	arr.	Bâle	dép.	9,32

Zug 57 vermittelt in Berchem Anschluss an den Schnellzug Paris-Amsterdam.

(Amsterdam an 22 Uhr 13).

Älterer, jedoch noch rüstiger, schaffensfreudiger, technisch und kaufmännisch gebildeter, sprachkundiger Schweizer, mit Bureau und Angestellten, in Zürich, sucht

Vertrauensposten

irgendwelcher Art (Vertretung, Interessenwahrung etc. auf dem Platze Zürich), auch laufende, korrekte, techn. Uebersetzungen vom Deutschen ins Französische, für grösseres Werk oder Firma, bei bescheidenen Ansprüchen zu übernehmen. — Gefl. Offerten unter Chiffre A 426 Z befördert die Publicitas Zürich. 498

Weißelmaschine
„Kapitel“
unerreicht punkto Leistung
1000fach bewährt in d. Schweiz
Verlangen Sie Liste N°18

Schneller als
10 Mann
mit dem Pinsel

E. Nievergelt & Co Zürich
Obmannamtsg. 15 Tel. Holt. 22.70

Basel

Großer Laden

an erster Geschäftslage per 1. April 1929

zu vermieten

Prächtige, moderne Räumlichkeiten mit 18m² Schaufensterfläche. Speziellen Einteilungswünschen könnte noch entsprochen werden. Keller als Lager-raum vorhanden. — Anfragen unter Chiffre H. 1247 Q. an Publicitas Basel.

England - Schweiz

via
Dieppe

Der regelmässige und billige Sammelverkehr der
Spedition Aktiengesellschaft Basel



AUTO

Revisionen und Reparaturen
Moderne Spezialwerkstätte
System „Hutlo“ und „Black und Decker“

Kontrollieren und Laden von Batterien
Grand Garage Monbijou A.-G., Bern
Tag- und Nachtbetrieb - Telephon Bollwerk 50.22

La Fonte Electrique S. A. Bex

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à
l'assemblée générale ordinaire des actionnaires
qui se tiendra le samedi 2 mars 1929, à 15.15 heures, au siège social à Bex.
Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 19 février 1929 au siège de la société. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres par l'Union de Banques Suisses à Lausanne et au siège social à Bex jusqu'au 28 février. (18377 L) 470

Le conseil d'administration.

Banque de Montreux

Messieurs les actionnaires de la Banque de Montreux sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 27 février 1929, à 16 heures, dans la salle du conseil communal du Châtelard-Montreux (Nouveau Collège).

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1928. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Approbation des comptes et du bilan. 4. Répartition des bénéfices. 5. Nominations statutaires. 6. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de pertes et profits au 31 décembre 1928, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la banque. (14210 M) 479

Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des titres, à Montreux: à notre siège central; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève et à la Banque Cantonale Vaudoise.

Le conseil d'administration.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate
haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Emprunt 6% de fr. 15,000,000 du Canton de Neuchâtel de 1921

Il est rappelé aux porteurs d'obligations de cet emprunt, qui n'ont présenté leurs titres ni pour la conversion ni pour l'encaissement, que l'Etat de Neuchâtel, dans les délais voulus, l'a dénoncé au remboursement pour le 15 janvier 1929.

Les intérêts ayant cessé de courir depuis cette date, les porteurs d'obligations précitées ont tout avantage à en encaisser le montant sans retard aux domiciles de paiement. (5558 N) 481

Banque Cantonale Neuchâteloise.

Henkel & Cie. A. G., Basel

6 % Obligationen-Anleihen von Fr. 1,000,000 vom 30. Juni 1920.

Bei der am 7. Februar 1929 vorgenommenen achten Ziehung sind nachstehende 55 Obligationen zur Rückzahlung auf den 30. Juni 1929 ausgelost worden:

5 Obligationen à je Fr. 10,000.— nom. Serie A

Nummern	4	11	23	32	45
---------	---	----	----	----	----

50 Obligationen à je Fr. 1,000.— nom. Serie B

Nrn.	54	59	67	78	87	93	107	114	120	128
	135	148	157	169	179	185	194	205	218	225
	233	243	251	259	270	276	289	298	313	324
	331	340	352	369	378	392	399	411	422	445
	452	462	476	486	494	510	516	530	536	546

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt kostenfrei, al pari, gegen Ablieferung der Titel und der nicht verfallenen Coupons Nr. 19 und ff. an unserer Gesellschaftskasse, Kirschgartenstrasse Nr. 12, Basel, oder an den Kassen der Basler Handelsbank in Basel.

Die Verzinsung der ausgelosten Obligationen hört mit dem 30. Juni 1929 auf. (1259 Q) 445

Basel, den 14. Februar 1929.

Henkel & Cie. A. G.

Danzas & Cie. A.-G. Basel

Internationale Transporte u. Lagerung

empfehlen ihre modern eingerichteten
Lagerräume
im **Zollfreilager Basel** für **Transitwaren**, ferner ihre an den **Basler Bahnhöfen** mit Geleiseanschluss versehenen Lagerhäuser, zur Einlagerung von zollfreien Waren

Sehr günstige Konditionen bei promptester Bedienung

Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 2. März 1929, vormittags 10¼ Uhr
in der Tonhalle (Uebungssäle) in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1928, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erhöhung des Grundkapitals von siebzig auf hundert Millionen Franken.
4. Abänderung der Statuten.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1929.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht, sowie die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich der Erhöhung des Grundkapitals und der Abänderung der Statuten, stehen vom 22. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 15. bis 28. Februar, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Gallen, Vevey und Zürich gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 28. Februar werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Mit Bezug auf die Traktanden 3 und 4 werden die Herren Aktionäre ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss den Bestimmungen der Statuten (Art. 12, Abs. 4) ein gültiger Beschluss nur gefasst werden kann, wenn in der Generalversammlung wenigstens ein Viertel der ausgegebenen Aktien vertreten ist. (618 Z) 484

Zürich, den 12. Februar 1929.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. O. von Waldkirch.

Basler Handelsbank

Die

66. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

der Basler Handelsbank wird **Samstag, den 23. Februar 1929, vormittags 11¼ Uhr, im Sitzungssaal der Bank, Freiesirasse 90 in Basel** stattfinden.

Die Traktanden sind:

1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung, unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und die auszuzahlende Dividende.
4. Wahlen.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis 18. Februar 1929 inklusive an unseren Kassen:

- in Basel: Freiestrasse 88;
- in Genf: Place de la Fusterie 9-11;
- in Zürich: Bahnhofstrasse 20

gegen Empfangsschein deponiert werden, wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können. (1184 Q) 866

Der Verwaltungsrat der Basler Handelsbank.



Shanon Registrar

der altbekannte, an Bequemlichkeit, Uebersicht, Solidität, unübertroffene Brettdrucker. Vorzüglich bewährt in jahrzehntelanger, strenger Beanspruchung. 3532

Verlängen Prospekt 110.

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Société de Banque Suisse Lausanne

Le livret de dépôts No 1434 au nom de Mr. Richard Staltza ayant été égaré, il en sera délivré un duplicata, en annulation de l'original, s'il n'y est pas fait opposition avant le 15 mai 1929.

Lausanne, le 15 févr. 1929.
*486 Société de Banque Suisse.

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Anran: W. Frey, Not. u. Ink. — Stirnemann & Sandmeyer, Adv., Not. u. Ink. — Treuh. & Revisions-A. G. (Aldorf); Dr. F. Schmid, Adv. Unsel: Bichel & Cie., Falknerstrasse 4.

— Dr. E. Gervais, Prelestr. — Inkap, Inkasso & Kapital A.-G., Gerbergässlein 26. Bellinzona: Rag. Bonaningo, F., Inkasso, Ausk.

Bern: Auskunftsstelle Schweizer, F. H. A., Tel. B. 4636. — A. Bauer & Co., Ausk. Ink. — Bichel & Cie., Bubenbergplatz 8.

— A. Pezoli, Advokatur- u. Ink.-Bureau, Bundespl. 4. Biel: Dr. O. Häberli, Advok. — M. Romang, Not. u. Inf. — Ed. Wenger, Not. u. Ink. Genf: Bichel & Cie., Rue de la Croix d'Or 3.

— G. Cogliasse-Grandjean, ex-prime, clerc d'avocat contentieux, agent d'aff. — Ch. Gosandier, hülfsier. — John Grobet, agent d'aff. — Me. L. Willemín, avocat, Ceard 11, Adv., Ink.

Glarus: J. Schilller, Adv. Lausanne: Bichel & Cie., Place St-François 5.

— L. A. Diserens, Ancienne agence Ecoffey S. A., Rue de Bourg 29.

Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Not. Luzern: Franz Widmer, Pflatusstr. 7, Ink. Olten: Kottiker & Grob, Auskunfts- & Rechtsbüro. — Eug. Nagel, Treuhand-Notar, Tel. 434.

Reinach: M. Suter, Notar. St. Gallen: M. Baumann, R'b. — E. Forster, R'büro u. Ink. Zug: Gustav Wyss, Inf., Ink.

Zürich: Dr. Abt, Rechtsanw., Löwenstr. 51 (Seln. 78.04). — Bächtold & Wunderli, Schw. Inf., Schwelzerg. 12. — Bichel & Cie., Börsenstrasse 18.

Kaufmännisches Personal

findet man rasch durch ein Inserat im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Bulle ausschnelden!
Sie erhalten eine Prämie, wenn Sie die Geschichte seines ersten Lebensjahres komplett Ihrem Posterteilgeschäfte einsenden.

BULLY's Familie, Freunde und Bekannte werden auf BRIEFPAPIER „ELCO“ zur Feier des ersten Lebensjahres eingeladen.

Fachmann, sucht guteingeführtes, prosperierendes

Patentanwalts-Bureau

kündlich zu erwerben oder in sonst einer geeigneten Form zu übernehmen. Gefl. Offerten unter Angabe des ungefähren Preises beliebe man zu richten unter Chiffre B 627 Z an Publitas Zürich. *497

Aktiver Teilhaber

mit einer Einlage von mindestens 200 Mille gesucht in gutbeschäftigtes schweizer. Fabrikationsunternehmen (Lederbranche). Branchenkenntnis nicht erforderlich, da Einführung. Jüngeren Interessenten ist schöne Lebensstellung geboten. Anfragen von Selbstreflektanten unter Chiffre P 155 R an Publitas Zürich. *475

Rheinweinflaschen

7/10 u. 3/8 Liter in schönem grünem Glas. Grosse Vorräte in Bordeaux- und Burgunder- sowie Liqueur- und Mineralwasserflaschen.

Glashütte Bülach A.-G. in Bülach
Telephon Nr. 5 Illustrierte Preisliste

Schuhfabrik

sucht als Stütze des Chefs

Jüngern Herrn

technisch und kaufmännisch gebildete Kraft, mit Auslandspraxis und Kenntnis fremder Sprachen. Offerten mit Lichtbild sind zu richten an die Publitas Bern unter Chiffre H A B 480.

Zu verkaufen in Lausanne

im Viertel des Geschäftszentrum, **Gebäude mit Läden, zahlreichen Lokalen und Wohnungen.** Der Ankauf könnte auch in Gemeinschaft geschehen. Event. Vermietung des Ganzen oder ein Teil davon. Vortreffliche Gelegenheit für Kaulleute, welche sich in der franz. Schweiz niederlassen wollen.

Für jede Auskunft wende man sich an die Herren Allamad & Decker, Rue du Lion d'Or 3, in Lausanne. *487 (13439 L)

Zu verkaufen

Die Liegenschaft „Venedigli“ der S. B. B. an der Lavaterstrasse in Zürich-Enge

Gebäulichkeiten Nrn. 31 und 41 und Umgebung mit 3868 m² Grundfläche, für Geschäfts- und Wohnzwecke sehr günstig gelegen. — Antritt am 1. Januar 1930, eventuell früher. Nähere Auskunft erteilt der Grundbuchsekretär, Hauptbahnhofgebäude, 1. Stock, Bureau 19. (330 Z) *152

Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Venedigli Enge“ bis Ende Februar 1929 an die Kreisdirektion III der S. B. B. in Zürich einzusenden.

Kreisdirektion III der S. B. B.